



# PlantCare SMS DryAlarm System

## Bedienungsanleitung



## **Inhaltsverzeichnis**

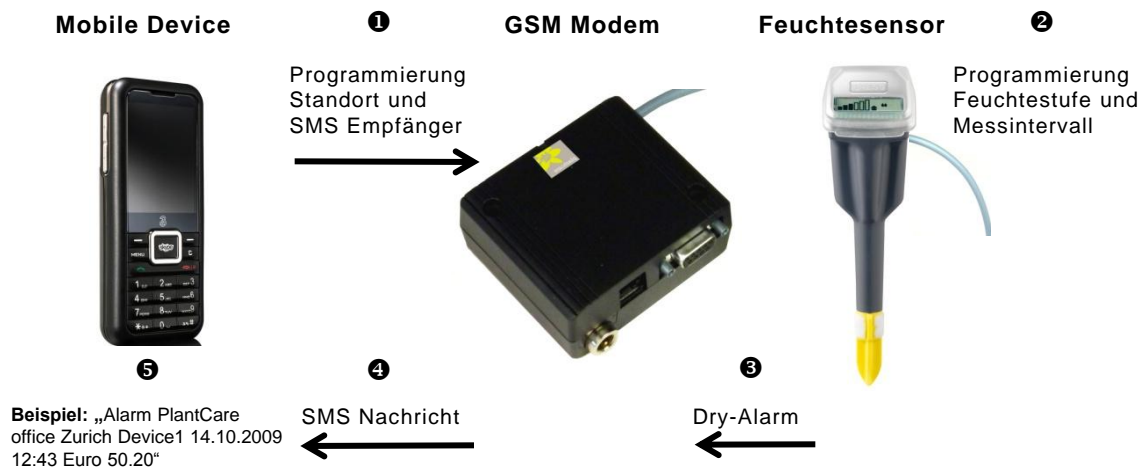
<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>3</b>
1.1	Funktionsweise PlantCare SMS DryAlarm System	3
1.2	Systemeigenschaften	3
1.3	Technische Daten Feuchtesensor	3
1.4	Technische Daten GSM Modem	3
1.5	Lieferumfang	4
1.6	Anschlüsse GSM Modem	4
1.7	Anzeige Leuchtdiode GSM Modem	4
1.8	Anschluss Steckerleiste GSM Modem	5
<b>2.</b>	<b>Inbetriebnahme in 4 Schritten</b>	<b>5</b>
2.1	GSM Modem in Betrieb nehmen	5
2.1.1	GSM Modem konfigurieren	6
2.1.2	GSM Modem Zusatzbefehle programmieren	7
2.1.3	Prepaid-SIM-Karte Information	7
2.2	Bodenfeuchtesensor in Betrieb nehmen und programmieren	8
2.3	System vor dem Einbau testen	9
2.4	System in zu überwachende Umgebung einbauen	9
<b>3.</b>	<b>Batteriewechsel Bodenfeuchtesensor</b>	<b>10</b>
<b>4.</b>	<b>Problembehebung</b>	<b>10</b>
<b>5.</b>	<b>Garantie</b>	<b>10</b>
<b>6.</b>	<b>Haftungsausschluss</b>	<b>10</b>
<b>7.</b>	<b>Support</b>	<b>10</b>

## 1. Einleitung

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des PlantCare SMS DryAlarm Systems diese Betriebsanleitung sorgfältig durch.

### 1.1 Funktionsweise PlantCare SMS DryAlarm System

Das PlantCare SMS DryAlarm System, bestehend aus einem Feuchtesensor und einem GSM Modem, wird zur Überwachung der Bewässerung von hochwertigen Raumbegrünungen wie Innengärten oder Pflanzenwänden sowie in Gewächshäusern eingesetzt. Sobald der Feuchtesensor das Unterschreiten einer Mindestfeuchte feststellt, wird automatisch eine SMS-Nachricht an das mobile Empfangsgerät eines oder mehrerer Empfänger verschickt. Dadurch können Bewässerungsprobleme früh erkannt, geeignete Massnahmen rechtzeitig eingeleitet und Verluste vermieden werden.



### 1.2 Systemeigenschaften

- Der Feuchtesensor misst selbständig in einstellbaren Intervallen von 3 oder 6 Stunden die Substratfeuchte. Wenn die am Feuchtesensor eingestellte Mindestfeuchtigkeit unterschritten wird, übermittelt das GSM Modem eine SMS Nachricht (Trocken-Alarm). Eine entsprechende SMS-Nachricht beinhaltet: Alarm, Standort der Grünanlage, Sensor-Nummer, Datum und Uhrzeit je nach SIM-Karte und Restguthaben, falls eine Prepaid SIM-Karte im GSM Modem eingesetzt wird.
- 3 Mindestfeuchte-Stufen zur Auswahl.
- Zusätzliche Anzeigen am Feuchtesensor: aktuelle Substratfeuchte, eingestelltes Messintervall und Feuchtestufe, Batteriestatus sowie blinkendes LED bei Trocken-Alarm.
- Programmierung des GSM Modems einfach und schnell durch ein mobiles Telefongerät. Die Programmierung beinhaltet lediglich die Eingabe des Standortes der Grünanlage sowie die Empfänger-Nummer (eine oder mehrere).
- Der Sensor kann aufgrund seiner minimalen Abmessungen diskret im Substrat untergebracht werden.

### 1.3 Technische Daten Feuchtesensor

- Stromversorgung über das GSM Modem mit Akku-Buffer (2 AAA 1.3 VDC aufladbare Akku-Zellen)
- Kunststoffgehäuse geschützt gegen Spritzwasser (nicht wasserdicht)

### 1.4 Technische Daten GSM Modem

- Stromversorgung über Stecker-Netzgerät (230V)
- Keine interne Stromversorgung bei Stromausfall. System nimmt Betrieb auf, sobald die Stromversorgung über das Netz gewährleistet ist.
- Nicht wasserdicht

## 1.5 Lieferumfang

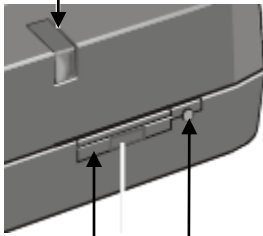
- Bodenfeuchtesensor inkl. 2 AAA aufladbare Akku-Zellen
- TC65i GPIO GSM Modem (ohne SIM-Karte)
- Stecker- Netzgerät (230V)
- GSM Antenne
- 5 Meter Verbindungskabel GSM Modem zu Bodenfeuchtesensor

### Optionales Zubehör:

- Zusätzlicher Feuchtesensor inkl. 5 m Verbindungskabel
- Verlängerungskabel 5 m

## 1.6. Anschlüsse GSM Modem

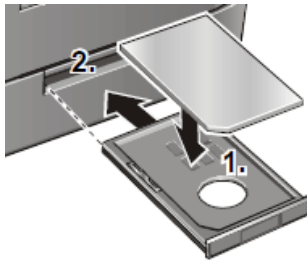
Leuchtdiode



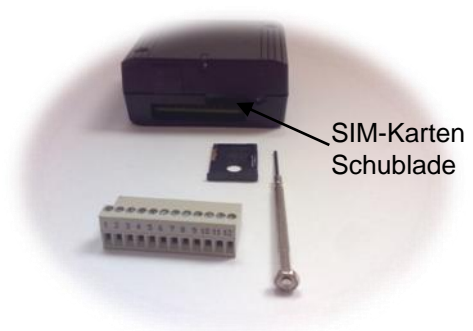
SIM-Karten  
Schublade

SIM-Karten  
Schublade  
Entriegelung

(Sichtbar, wenn graue  
Steckerleiste entfernt wird)



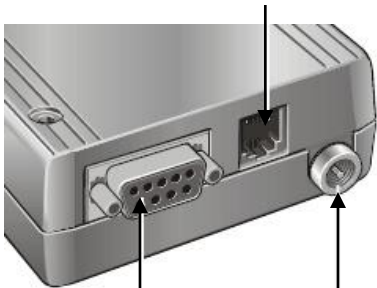
SIM-Karten  
Schublade



SIM-Karten  
Schublade

PlantCare Version mit Steckerleiste /  
Sim-Karten Schublade

Anschluss  
Steckernetzgerät



RS232  
Schnittstelle

Antennen-  
anschluss

## 1.7 Anzeige Leuchtdiode GSM Modem

	Orange (GSM)	Rot (System)
<b>Blinkt jede 1 Sekunde</b>	Sucht GSM Netz	Initialisierung
<b>Blinkt alle 3 Sekunden</b>	Eingeloggt in das GSM Netz und betriebsbereit (nur bei eingesetzter SIM-Karte)	

## 1.8 Anschluss Steckerleiste GSM Modem

Die Steckerleiste hat insgesamt 12 Anschlüsse. Grundsätzlich ist es möglich, an das PlantCare SMS DryAlarm System bis zu 3 Bodenfeuchtesensoren anzuschliessen. Die Anschlüsse werden im folgenden näher erläutert.



Pin	Funktion	Farbe der Anschlusslitze	Details
1	3V Ausgang	Braun	Für bis zu 3 Bodenfeuchtesensoren
2	Anschluss für Bodenfeuchtesensor 1	Blau oder Weiss	
3	Anschluss für Bodenfeuchtesensor 2	Blau oder Weiss	
4	Anschluss für Bodenfeuchtesensor 3	Blau oder Weiss	
5	Nicht belegt	-	
6	Nicht belegt	-	
7	Nicht belegt	-	
8	Nicht belegt	-	-
9	Nicht belegt	-	-
10	Nicht belegt	-	-
11	Nicht belegt	-	-
12	Masse	Schwarz	Für bis zu 3 Bodenfeuchtesensoren

### Beispiel:

- Bodenfeuchtesensor 1 wird folgendermassen angeschlossen:  
Pin 1 = 3V (Braun)  
Pin 2 = Bodenfeuchtesensor 1 (Blau oder Weiss)  
Pin 12 = Masse (Schwarz)
- Bodenfeuchtesensor 2 wird folgendermassen angeschlossen:  
Pin 1 = 3V (Braun)  
Pin 3 = Bodenfeuchtesensor 2 (Blau oder Weiss)  
Pin 12 = Masse (Schwarz)

### 2. Inbetriebnahme in 4 Schritten:

1. GSM Modem in Betrieb nehmen und programmieren
2. Bodenfeuchtesensor in Betrieb nehmen und programmieren
3. System vor dem Einbau testen
4. System in zu überwachende Umgebung einbauen

#### 2.1 GSM Modem in Betrieb nehmen

Entnehmen Sie alle Teile der Verpackung und folgen sie **exakt dem folgenden Ablauf**.

1. Schliessen Sie die GSM Antenne an, falls dies nicht bereits angeschlossen ist.
2. Verbinden Sie das Netzteil mit dem GSM Modem und stecken den Stecker in eine 230V Steckdose. Beachten Sie die Leuchtdiode, welche kurz rot aufleuchten sollte und dann im Sekundentakt blinkt.
3. Legen Sie die SIM-Karte für das GSM Modem zunächst in ein Mobiltelefon, um die **SIM-Karte zu entsperren\***. Die SIM-Karte ist nur dann korrekt entsperrt, wenn Sie Ihr Mobiltelefon nach dem entsperren der SIM-Karte ausschalten und einschalten können, ohne dass Sie einen PIN-Code eingeben müssen.
4. Entnehmen Sie dem GSM Modem die graue Steckerleiste (von Hand herausziehbar). Die Anschlussdrähte an der Steckerleiste müssen dabei nicht entfernt werden. Um die SIM-Karten Schublade herauszunehmen, drücken Sie mit einem dünnen Gegenstand auf den Stift rechts der Schublade.
5. Legen Sie die SIM-Karte **mit entsperrrter SIM-Karte!** in die Schublade und schieben diese vorsichtig wieder zurück ins GSM Modem. Beachten Sie die Leuchtdiode, welche nach ca. 20 Sekunden nur noch alle 3 Sekunden blinken sollte. Wenn nicht, überprüfen Sie die Empfangsstärke am Einsatzort sowie ob die SIM-Karte korrekt eingelegt/entsperrrt wurde.
6. Ihr GSM Modem ist nun im GSM Netz eingeloggt und nach weiteren 30 Sekunden betriebsbereit.
7. Stecken Sie die graue Steckerleiste wieder ein.
8. Konfigurieren Sie das GSM Modem gemäss den im Folgenden aufgeführten Erläuterungen.

\* **Lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.**

### 2.1.1 GSM Modem konfigurieren

Wichtig: Die Konfiguration kann erst beginnen, wenn die Inbetriebnahme des GSM Modems vollständig abgeschlossen und dieser am Stromnetz angeschlossen ist.

Die Konfiguration des GSM Modems wird per SMS Mitteilung durchgeführt. Senden Sie die Mitteilung wie im Folgenden erläutert mit Ihrem Mobiltelefon an die Nummer der SIM-Karte, welche Sie im GSM Modem eingesetzt haben.

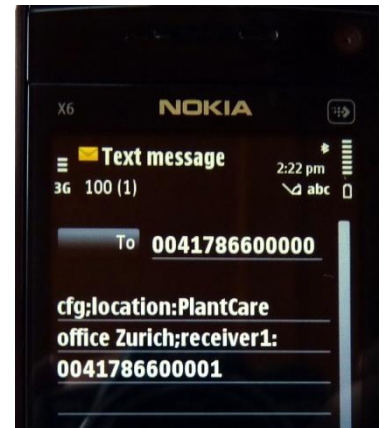
#### 1. GSM Modem programmieren:

**Standort und SMS Empfänger programmieren: *Cfg;location:\_\_\_\_\_;receiver1:\_\_\_\_\_***

Schicken Sie ein SMS mit folgender Nachricht an die SIM-Karten Nummer Ihres GSM Modems („PlantCare...“ sowie die Empfängernummer sind Beispiele. Setzen Sie hier den Standort **Ihres** Gerätes sowie die Nummer **Ihres** zu benachrichtigenden Empfängers ein):

**Cfg;location:PlantCare office Zurich;receiver1:0041786600001**

location ist variabel                      receiver1 ist variabel



**Beachten Sie, dass das Zeichen nach Cfg und Zurich ein Strickpunkt ist.**

Das GSM Modem schickt folgende Konfigurationsbestätigungen zurück:

*„Configuration successful“*

Konfigurationsbestätigungen werden nur an das mobile Gerät geschickt, welches für die Konfigurationsnachricht an das GSM Modem benutzt wurde.

Hinweis: Ihre Programmierung bleibt auch dann erhalten, wenn Sie das GSM Modem vom Stromnetz trennen. Sobald Sie das GSM Modem wieder an das Stromnetz anschliessen, nimmt das Gerät den Betrieb gemäss Ihrer Programmierung auf.

#### 2. Alarmmeldung:

Das PlantCare SMS DryAlarm System sendet nun bei Trockenalarm automatisch folgende Nachricht (gemäss obigem Beispiel):

***„Alarm PlantCare office Zurich Device1 14.10.2009 12:43 CHF 50.20“***

Die Nachricht enthält folgende Angaben:

Alarm / Standort / Geräte-Nr. / Datum+Uhrzeit\* / Restguthaben (bei Prepaid SIM Karten)

Falls ein weiterer Feuchtesensor an das gleiche GSM Modem angeschlossen ist und dieser einen Trockenalarm feststellt, erfolgt folgende Meldung:

***„Alarm PlantCare office Zurich Device2 14.10.2009 20:30 CHF 49.20“***

Alarmmeldungen werden nur an das mobile Gerät geschickt, welches in der Konfigurationsnachricht an das GSM Modem als „receiver..“ aufgeführt wurde.

**Wichtiger Hinweis: Das PlantCare SMS DryAlarm System schickt auch dann ein Alarm-SMS, wenn der Stecker am Feuchtesensor oder am GSM Modem entfernt wird. Dadurch können Fehlmanipulationen durch unbefugte Personen erkannt werden. Um Fehlmeldungen zu vermeiden, trennen Sie immer zunächst das GSM Modem vom Stromnetz und erst danach den Stecker am Bodenfeuchtesensor oder am GSM Modem.**

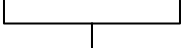
*\* Datum und Uhrzeit werden nur gesendet, wenn dies von Ihrem SIM-Karten Provider unterstützt wird. Falls Ihr Provider diese Funktion nicht unterstützt, können diese Informationen auch unter den Mitteilungsdetails des eingegangenen Alarm-SMS abgerufen werden.*

## 2.1.2 GSM Modem Zusatzbefehle programmieren

### 1. Zusätzlichen Empfänger (receiver) hinzufügen:

Schicken Sie ein SMS mit folgender Nachricht an die SIM-Karten Nummer Ihres GSM Modems:

**Cfg;receiver2:0041786600002**

  
receiver2 ist variabel

Das GSM Modem schickt folgende Konfigurationsbestätigungen zurück:

„*Configuration successful*“

### 2. Statusabfrage

Schicken Sie ein SMS mit folgender Nachricht an die SIM-Karten Nummer Ihres GSM Modems:

**Cfg;status**

Das GSM Modem schickt folgende Konfigurationsbestätigungen zurück:

„*Cfg;location:PlantCare office Zurich;receiver1:0041786600001*“

### 3. Bestehende Konfiguration löschen

Bestehenden Standort (location) sowie alle Empfänger (receiver) des PlantCare SMS GSM Modems löschen:

Schicken Sie ein SMS mit folgender Nachricht an die SIM-Karten Nummer Ihres GSM Modems :

**Cfg;reset**

Das GSM Modem schickt folgende Konfigurationsbestätigungen zurück:

„*Configuration successful, Default settings applied*“

## 2.1.3 Prepaid-SIM-Karte Information

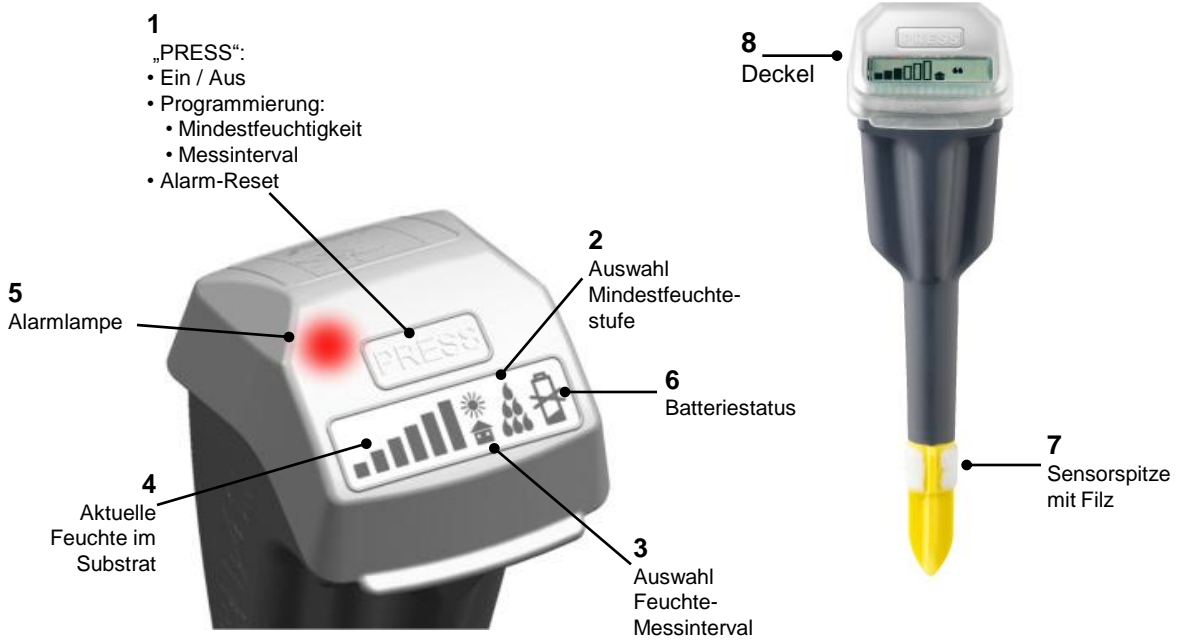
Falls Sie beim PlantCare SMS DryAlarm System eine Prepaid-SIM-Karte einsetzen, möchten wir Sie auf die besonderen Vertragsbedingungen für Prepaid-SIM-Karten Produkte hinweisen.

Ihr Prepaid-SIM-Karten Provider ist möglicherweise an gesetzliche Bestimmungen gebunden und muss deshalb bei Nichtbenutzung der SIM-Karte (Inaktivität) während einer bestimmten Dauer, Ihre Nummer abschalten. In so einem Fall könnte das PlantCare SMS DryAlarm System eine mögliche Alarmmeldung nicht verschicken. Je nach Provider der SIM-Karte und Land können die gesetzlichen Bestimmungen unterschiedlich sein. Wir empfehlen Ihnen hierzu sich mit Ihrem Provider der SIM-Karte in Verbindung zu setzen, um die genauen Modalitäten in Erfahrung zu bringen.

Einige Provider verlangen beispielsweise, dass die SIM-Karten Nummer innerhalb eines Jahres für eingehende oder ausgehende Anrufe benutzt werden muss. In so einem Fall müssen Sie möglicherweise periodisch die SIM-Karte aus dem GSM Modem nehmen, in einem mobilen Telefon einsetzen und einen Anruf tätigen. Einige Provider akzeptieren eine vom Modem Ihres DryAlarm Systems ausgehende SMS-Mitteilung als Benutzung. Wenn dies bei Ihrem Provider der Fall ist, könnten Sie an die SIM-Karten Nummer in Ihrem System periodisch eine SMS-Mitteilung schicken (beispielsweise: cfg;status) und das PlantCare SMS DryAlarm System würde Ihnen dann automatisch ein SMS über den Konfigurationsstatus verschicken. Dies würde dann von Ihrem Provider als aktive SIM-Karten-Nummer angesehen.

Alternativ haben Sie die Möglichkeit, anstelle einer Prepaid SIM Karte, eine SIM-Karte im Abonnement zu erwerben. In so einem Fall entstehen allerdings je nach Provider und Abonnement monatliche Kosten.

## 2.2 Bodenfeuchtesensor in Betrieb nehmen und programmieren



- **Verbindungskabel anschliessen:** Schliessen Sie den Stecker des Verbindungskabels des GSM Modems an den Bodenfeuchtesensor. Falls Verlängerungskabel Feuchtesensor bestellt, dann auch diesen anschliessen.
- **Einschalten:** „PRESS“ (1) gedrückt halten, bis Alarmlampe 1x blinkt
- **Mindestfeuchte-Stufe einstellen** (2), bei dessen unterschreiten ein SMS Trockenalarm übermittelt werden soll: Nach dem Einschalten erscheinen drei mögliche Mindestfeuchte-Stufen:
  - 1 Tropfen = SMS Alarm wird erst bei geringer Restfeuchte geschickt
  - 2 Tropfen = SMS Alarm wird bei mittlerer Restfeuchte geschickt
  - 3 Tropfen = SMS Alarm wird bereits bei relativ hoher Restfeuchte geschicktDer voreingestellte Wert von 3 Tropfen blinkt und wird nach ca. 5 Sekunden in das Programm übernommen. Falls eine andere Mindestfeuchte-Stufe eingestellt werden soll, während Blinkphase kurz auf „PRESS“ drücken, bis gewünschte Einstellung blinkt. Danach warten, bis Einstellung übernommen wird.
- **Feuchte-Messintervall einstellen** (3): Nach der Einstellung der Feuchtestufe blinkt das Symbol Haus für ein Feuchte-Messintervall von 6 Stunden und wird nach ca. 5 Sekunden in das Programm übernommen. Falls ein Feuchte-Messintervall von 3 Stunden gewünscht ist (empfohlen), während Blinkphase kurz auf „PRESS“ drücken und warten, bis das Symbol Sonne übernommen wird.
- **Alarmlampe ausschalten:** Kurz auf „PRESS“ drücken.
- **Feuchtesensor Ausschalten:** PRESS (1) gedrückt halten, bis Alarmlampe (5) 2x blinkt.
- **Änderung der Einstellungen:** Feuchtesensor ausschalten und wieder einschalten. Gerät kann nun neu programmiert werden.

### 2.3 System vor dem Einbau testen

Nach dem Programmieren des GSM Modems und des Bodenfeuchtesensors haben Sie nun die Möglichkeit, Ihre Konfiguration des PlantCare SMS Dry Alarm Systems im eingeschalteten Zustand und vor dem eigentlichen Einbau zu testen.

Der Bodenfeuchtesensor führt die Feuchtemessungen in folgenden Intervallen aus:

#### Messintervall 15 Minuten:

- nach dem Einschalten des Sensors für die erste Feuchtemessung.
- im eingeschalteten Modus immer nach dem Drücken der PRESS Taste.

#### Messintervall 3 Stunden (Folgemessung):

- nach der ersten Feuchtemessung, wenn das **Symbol Sonne** eingestellt wurde.

#### Messintervall 6 Stunden (Folgemessung):

- nach der ersten Feuchtemessung, wenn das **Symbol Haus** eingestellt wurde.

Sobald Sie den Bodenfeuchtesensor sowie das GSM Modem programmiert und eingeschaltet haben, wird der Sensor wie oben beschrieben, die erste Feuchtemessung **15 Minuten nach dem Einschalten** des Sensors vornehmen.

Um einen **Trockenalarm zu simulieren**, lassen Sie die **trockene Sensorspritze mit Filz (7)** in der Luft. Die Feuchtemessung dauert etwa 3 Minuten. Demnach werden Sie, sofern die Programmierung des Systems einwandfrei vorgenommen wurde, ca. 20 Minuten nach dem Einschalten des Bodenfeuchtesensors eine SMS Nachricht (Trockenalarm) erhalten, da der Sensor in einer trocknen Umgebung ist. Gleichzeitig wird der Trockenalarm durch das Blinken der roten LED am Bodenfeuchtesensor signalisiert (siehe Bild rechts). Falls Sie diesen Vorgang innerhalb der nächsten 15 Minuten simulieren möchten, einfach auf Press drücken. Ansonsten wird die nächste Alarmmeldung innerhalb der nächsten 3 oder 6 Stunden eintreffen.



Displayanzeige bei Trockenalarm (leere Balken)

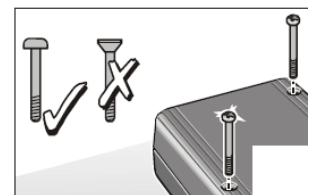
Sie können nun auch einen Test durchführen, wenn das System **keinen Trockenalarm** senden darf. Tauchen Sie dazu die Sensorspitze mit Filz (7) 1 Minute ins kalte Wasser und schalten Sie den Bodenfeuchtesensor ein. Nach der ersten Messung (ca. 20 Minuten nach dem Einschalten) darf kein SMS eintreffen und auch das rote LED am Sensor darf nicht blinken (siehe Bild rechts).



Displayanzeige wenn Sensor ganz nass misst (volle Balken)

### 2.4 System in zu überwachende Umgebung einbauen

- Platzieren Sie das GSM Modem an einer Stelle mit gutem Empfang (Leuchtdiode blinkt alle 3 Sekunden) und wenn nötig schrauben Sie diesen fest (siehe Bild rechts).
- Schliessen Sie den Verbindungskabel und gegebenenfalls auch den Verlängerungskabel des GSM Modems an den Bodenfeuchtesensor an.
- Die Sensorspitze mit Filz (7) ca. 1 Minute in kaltes Wasser tauchen.
- Nehmen Sie den Bodenfeuchtesensor wie unter 2.2 beschrieben in Betrieb.
- Bodenfeuchtesensor in das **nasse Substrat** einsetzen: Im Bereich der Wurzeln ein Loch formen und das Gerät bis maximal zur Unterkante des Deckels (8) einstecken. Achten Sie auf einen guten Kontakt zwischen Substrat und Sensorspitze (7).



### 3. Batteriewechsel Bodenfeuchtesensor

**Wichtiger Hinweis: Der Bodenfeuchtesensor darf nur mit wiederaufladbaren Akku-Zellen betrieben werden (2 AAA 1.3 VDC aufladbare Akku-Zellen).**

Die im Bodenfeuchtesensor enthaltenen aufladbaren Batterien haben grundsätzlich eine sehr lange Lebensdauer. Sollte jedoch das Batteriestatussymbol (6) erscheinen, Deckel (8) an der vorderen Lasche nach oben drücken und abnehmen. Batteriehalter vorsichtig nach oben ziehen. Beim Einlegen der neuen Batterien (**nur aufladbare Batterien verwenden**) auf die richtige Polarität achten. Danach Batteriehalter vorsichtig wieder in den Schacht einschieben. Alte Batterien immer vorschriftsgemäss entsorgen.

### 4. Problembehebung

System schickt nach erfolgter Konfiguration keine Mitteilung:

- Überprüfen, ob das Modem an das Stromnetz angeschlossen und der Feuchtesensor eingeschaltet ist. Bitte beachten Sie auch die Messzyklen des Sensors (siehe auch 2.3), da eine eventuelle Alarmmeldung erst nach erfolgter Feuchtemessung übermittelt werden kann.
- Überprüfen, ob SIM Karte korrekt eingelegt und entsperrt wurde (siehe auch 2.1)
- Überprüfen, ob das System in das GSM Netz eingeloggt ist (siehe auch 1.7)
- Überprüfen ob die Receiver Nummer korrekt eingegeben wurde (siehe auch 2.1.1). Gegebenenfalls ein SMS für eine Statusabfrage senden, um Ihre Konfigurationsdetails zu erhalten (siehe auch 2.1.2)

**Wichtiger Hinweis: Das PlantCare SMS DryAlarm System schickt auch dann ein Alarm-SMS, wenn der Stecker am Feuchtesensor oder am GSM Modem entfernt wird. Dadurch können Fehlmanipulationen durch unbefugte Personen erkannt werden. Um Fehlmeldungen zu vermeiden, trennen Sie immer zunächst das GSM Modem vom Stromnetz und erst danach den Stecker am Bodenfeuchtesensor oder am GSM Modem.**

### 4. Garantie

Ihr Händler gewährt für dieses Produkt 1 Jahr Garantie (ab Kaufdatum). Diese Garantieleistung bezieht sich auf alle wesentlichen Mängel des Gerätes, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Sie erfolgt durch die Ersatzlieferung eines einwandfreien Gerätes oder durch die kostenlose Reparatur des eingesandten Gerätes nach unserer Wahl, wenn folgende Voraussetzungen gewährleistet sind:

- Das Gerät wurde sachgemäss und laut den Empfehlungen in der Gebrauchsanweisung behandelt.
- Es wurde weder vom Käufer noch von einem Dritten versucht, das Gerät zu reparieren.

### 5. Haftungsausschluss

Für Folgeschäden durch fehlerhafte Bedienung oder durch Fehlfunktion dieses Produktes wird keine Haftung übernommen.

### 6.0 Support

Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte wie folgt:

- [support@plant-care.ch](mailto:support@plant-care.ch)